



flyer\_neu.indd 1

# GÄRTNER MEISTER WERDEN *in* Landshut



Die junge Fachschule  
für Gärtner

Garten- und  
Landschaftsbau

Zierpflanzenbau

Staudengärtnerei

06.08.2014 23:27:01



## Gärtnermeister/in, warum eigentlich?

---

In rund 10 Monaten bekommen Sie das notwendige Wissen vermittelt, um als Führungskraft oder Betriebsleiter erfolgreich zu sein. Am Ende der Schulzeit wird dieses Wissen von Prüfungsmeistern, ausgewählten Vertretern der beruflichen Praxis, geprüft.

- GärtnermeisterInnen sind gefragte Fachleute und haben ein hohes Ansehen in der Bevölkerung.
- Für Kunden und Arbeitgeber ist der Meisterbrief ein Qualitätszeichen.
- Im Gartenbau ist der Meistertitel Voraussetzung, um ausbilden zu dürfen.

### Erfolg durch Fachwissen

Die Investition in Bildung ist bares Geld wert. Nach einer Untersuchung des Instituts der Deutschen Wirtschaft bringt der Meister den besten Profit aller Weiterbildungsmaßnahmen.

- Lohnverzicht während der Schulzeit gleicht sich schnell durch höhere Verdienste aus.
- Sie knüpfen wertvolle Kontakte und bilden ein gärtnerisches Netzwerk.
- Der Meister ist die Eintrittskarte für ein Studium an Hochschule oder Universität.

Meisterinnen und Meister sichern die Zukunft des Gartenbaus!

## Unsere Philosophie

---

Der Slogan „Die junge Fachschule“ steht für unsere Grundhaltung neugierig und geistig beweglich zu sein. Unser Unterricht orientiert sich an den aktuellen Erfordernissen der Branche. Um diesem Anspruch gerecht zu werden stehen wir dauerhaft im Dialog mit der Praxis. Unsere Lehrkräfte bilden sich laufend weiter. Zahlreiche Gastreferenten und Berater vermitteln Einblicke in spezielles Fachwissen.

### Unser Ziele im Unterricht

- Praxisnahe und aktuelle Wissensvermittlung
- Einsatz moderner Medien

- Einladung fachkompetenter Referenten
- Persönlichkeitsbildung

### Angenehme Lern- und Arbeitsatmosphäre

- Förderung des Gemeinschaftssinnes und des Erfahrungsaustausches
- Dialog mit dem Berufsstand

### Marketing und Imagepflege

- Präsenz auf/durch Ausstellungen
- Veröffentlichungen in der Presse
- Zielgruppenorientiertes Marketing
- Kontaktpflege mit Ehemaligen





## So werden Sie Gärtnermeister/in

---

Die Zulassungsvoraussetzungen zum Schulbesuch und zur Meisterprüfung sind für alle Fachrichtungen identisch. Sie benötigen:

- Einen gärtnerischen Berufsabschluss und mindestens 24 Monate Berufserfahrung in der angestrebten Fachrichtung
- oder einen anderen landwirtschaftlichen Berufsabschluss und mindestens 36 Monate Berufserfahrung in der angestrebten Fachrichtung
- oder mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in der angestrebten Fachrichtung

Bei mehr als 24 Bewerber/inne/n in einer Fachrichtung entscheidet die Gesamtnote der Berufsausbildung. Bei Notengleichheit entscheidet die Praxiszeit. Ab 36 Monate Berufserfahrung werden 0,2 Bonuspunkte/Praxisjahr auf die Berufsabschlussnote angerechnet. Der Anmeldeschluss für den Schulbesuch ist der 1. April, wenn für eine Fachrichtung mehr Bewerber als Plätze vorhanden sind. Der Nachweis einer Ausbildereignung vor dem Schulbesuch ist nicht erforderlich. Ein vorhandener Ausbilderschein wird im Rahmen der Meisterprüfung nur teilweise anerkannt.

## Der Unterricht an der Fachschule

Viele Unterrichtseinheiten finden in Form von Seminaren, Projekten oder Exkursionen statt. Dabei erarbeiten Sie als Studierende/r Lösungen für reale Problemstellungen, analysieren Betriebe oder organisieren Ausstellungen. In Arbeitsunterweisungen erlernen Sie den pädagogischen Umgang mit dem Mitarbeiter. Auf Exkursionen im In- und Ausland sammeln Sie Erfahrungen und neue Eindrücke.

### Lernen von einander

Ein wesentliches Unterrichtsmerkmal ist das gemeinsame Lernen. Im Austausch mit

Kollegen profitieren Sie von der gegenseitigen Praxiserfahrung. In zahlreichen Präsentationen und Vortragsübungen lernen Sie auch, Wissen strukturiert und rhetorisch aufbereitet weiterzugeben.

### Moderne Ausstattung

Das Schulgebäude verfügt unter anderem über Klassenräume mit W-LAN, einen Raum für Großgruppenseminare, einen EDV-Saal mit 24 Einzelplatz PCs, ein Labor für den Pflanzenschutzunterricht, Praxisräume für die Gestaltung und eine Schulgärtnerei.





## Fachrichtung Zierpflanzenbau & Marketing



Unser Angebot soll GärtnerInnen ansprechen, die überwiegend im Verkaufs-, Gestaltungs- und Dienstleistungsbereich tätig werden wollen. Produktionsorientierten GärtnerInnen bieten wir modulare Vertiefungen in den Bereichen Kulturführung und Anbauplanung an. Unterricht und Fächerauswahl orientieren sich an den Anforderungen der dreigliedrigen Meisterprüfung. Hier einige Beispiele:

### Produktion, Dienstleistung, Vermarktung

- Pflanzenproduktion und Grundlagen
- Pflanzenverwendung und Gestaltungslehre

- Technik im Gartenbau
- Kosten- und Preiskalkulation

### Betriebswirtschaft und Marketing

- Bilanzanalyse und Betriebsentwicklung
- Investitionsrechnung und Finanzierung
- Marketing- und Dienstleistungsstrategien
- Betriebsführung und EDV

### Berufsausbildung und Mitarbeiterführung

- Unterweisung von Auszubildenden
- Kenntnis in Arbeits- und Vertragsrecht
- Mitarbeiterführung und -motivation

## Fachrichtung Staudengärtnerei



Der Schwerpunkt im Unterricht für die StaudengärtnerInnen liegt einerseits bei Sortimentskenntnissen, Kulturführung und Anbauplanung, andererseits bei Staudenverwendung und Bepflanzungsplanung. Die Grundlagenfächer, Betriebswirtschaft und Mitarbeiterführung werden gemeinsam mit der Fachrichtung Zierpflanzenbau & Marketing besucht. Hier einige Beispiele:

### **Produktion, Dienstleistung, Vermarktung**

- Staudenproduktion und Grundlagen
- Gestaltungslehre und Staudenverwendung

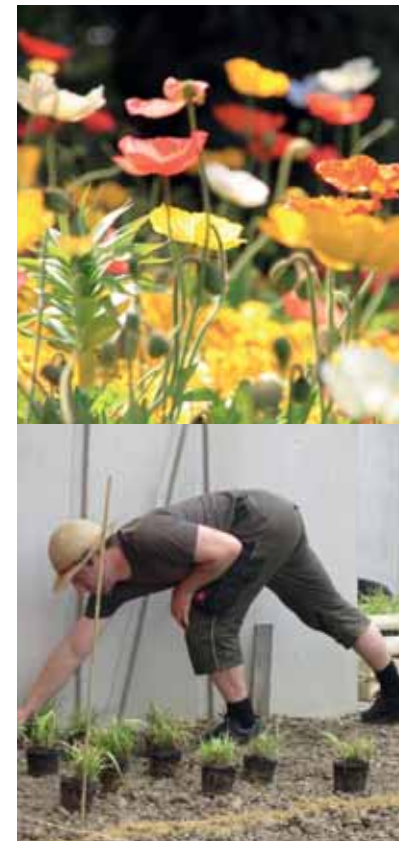
- Technik im Gartenbau
- Kosten- und Preiskalkulation

### **Betriebswirtschaft und Marketing**

- Bilanzanalyse und Betriebsentwicklung
- Investitionsrechnung und Finanzierung
- Marketing- und Dienstleistungsstrategien
- Betriebsführung und EDV

### **Berufsausbildung und Mitarbeiterführung**

- Unterweisung von Auszubildenden
- Kenntnis in Arbeits- und Vertragsrecht
- Mitarbeiterführung und –motivation







## Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau **Winterschule, Ganzjahresschule**



Wir bieten Ihnen zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung im Garten- und Landschaftsbau zwei Schulformen an:

### **Im Sommer arbeiten - im Winter zur Meisterprüfung**

Die „Winterschule“ ist auf die saisonalen Besonderheiten der Branche zugeschnitten. Die Vorbereitung auf die Meisterprüfung erfolgt in zwei Wintersemestern, jeweils von Anfang November bis Ende März in Vollzeitunterricht. Von April bis Oktober arbeiten Sie im Betrieb. In dieser Zeit finden drei einwöchige Lehr-

gänge statt. Außerdem schreiben Sie in dieser Zeit Ihre Meisterarbeit. Am Ende des zweiten Schulwinters findet die Meisterprüfung statt.

### **Schnell und konzentriert zur Meisterprüfung**

Wer sich lieber schnell und intensiv auf die Meisterprüfung vorbereiten will, ist in der Ganzjahresschule richtig. Von September bis Juli besuchen Sie unsere Schule im Vollzeitunterricht. Während dieser Zeit schreiben Sie auch Ihre Meisterarbeit. Viele Unterrichtsinhalte lassen sich in der warmen Jahreszeit an Praxisbeispielen besser verdeutlichen.



## Garten- und Landschaftsbau **Unterricht**



Die Fächer und Unterrichtsinhalte orientieren sich in beiden Schulformen an der Meisterprüfung. Wir machen Sie fit in:

### **Bautechnik und Vegetationskunde**

- Kalkulation von Angeboten
- Baustellenorganisation
- Pflanzenkunde und Bepflanzungsplanung

### **Betriebs- und Unternehmensführung**

- Grundlagen der Betriebswirtschaft
- Marketing und Dienstleistungsstrategien
- EDV und Branchensoftware

### **Berufsausbildung und Mitarbeiterführung**

- Unterweisung von Auszubildenden
- Arbeits- und Vertragsrecht
- Mitarbeiterführung und Motivation

### **Keine Angst vor Pflanzen!**

Bei uns macht Pflanzenlernen Spaß. Neben dem Unterricht bieten wir auch eine Reihe von Lernhilfen für Pflanzen an.

- Klick dich fit
- Pflanzenkreuzworträsel
- Sprungbrettsortiment
- Bestimmungsübungen





## Wohnen und Leben in Landshut

Für Studierende stehen auf dem Gelände des Agrarbildungszentrums mehrere Wohnheime und Unterkünfte zur Verfügung. Die Zimmerpreise variieren je nach Ausstattung zwischen 150 und 250 EUR pro Monat.

### So kommen Sie unter

- Vollmöblierte Zimmer mit Bad, WC, Dusche
- Kabel-TV und Internetanschluss
- Wohngruppen mit großer Küche
- Kantine mit frei zugänglichem W-LAN
- Erweiterte Verpflegungsmöglichkeit an der Mensa der Hochschule Landshut

### Die Gotische Stadt

Landshut ist eine gotische Stadt mit historischem Stadtkern. Alle vier Jahre findet mit der Aufführung der Landshuter Hochzeit das bedeutendste Mittelalterspektakel Deutschlands statt. Mit den umliegenden Gemeinden wohnen etwa 100.000 Menschen in der Region. Als zentraler Ausgangspunkt für Ausflüge liegt Landshut auf halber Strecke zwischen den Alpen und dem Bayerischen Wald. Im Herbst lockt die Landeshauptstadt München mit dem Oktoberfest. Im Sommer bieten zahlreiche Badeseen eine willkommene Erfrischung.

## Kosten & Fördermöglichkeiten

---

Die Vorbereitung zum Gärtnermeister in Landshut ist kostenlos. Für Skripten, Exkursionen und Prüfungsgebühren sollten Sie etwa 1.500 EUR veranschlagen, dazu kommen Lebenshaltungs- und Fahrtkosten.

### **Meisterbonus, Bafög und Co**

Es gibt unterschiedliche Möglichkeiten während des Schulbesuchs Fördermittel zu erhalten. Art und Höhe möglicher Fördergelder sind abhängig vom Einkommen und Familienstand. Vereinbaren Sie vor Schulbeginn einen Beratungstermin beim Amt für Ausbil-

dungsförderung an Ihrem Wohnort. In Frage kommende Fördermöglichkeiten sind:

- Meister-Bafög
- Schüler-Bafög
- Bildungskredit
- Begabtenförderung

Umschulung: In Ausnahmefällen ist eine Förderung aus gesundheitlichen Gründen durch die Agentur für Arbeit möglich.

Alle Meister erhalten nach erfolgreichem Bestehen der Prüfung 1.000 EUR Meisterbonus von der Staatsregierung. Voraussetzung für den Bezug ist ein Wohnsitz im Freistaat.



## Impressum

### Herausgeber

Staatliche Fachschule  
für Agrarwirtschaft  
Eine Einrichtung des  
Bezirks Niederbayern im  
Agrarbildungszentrum

### Druck

Setzkastl Werbung,  
Weihmichl

### Gestaltung

zillgensdesign.de

## Kontakt

Staatliche Fachschule  
für Agrarwirtschaft  
Fachrichtungen Gartenbau &  
Garten- und Landschaftsbau  
Am Lurzenhof 3 L  
84036 Landshut-Schönbrunn

Tel.: +49 (0)871 9 52 11 50

Fax: +49 (0)871 9 52 11 53

[info@fachschule-gartenbau.de](mailto:info@fachschule-gartenbau.de)

[www.fachschule-gartenbau.de](http://www.fachschule-gartenbau.de)

[www.facebook.de/meisterschule.gartenbau](https://www.facebook.de/meisterschule.gartenbau)

